

# TTC Ederbergland

## PROTOKOLL DER Gründungsversammlung

AM

**28.03.1997**

Beginn: 10.15 Uhr

Versammlungsort: Kulturhalle Battenfeld

### **TOP 1 : Begrüßung**

Begrüßung der 28 anwesenden Mitglieder der Sparten Tischtennis des SV Allendorf und des TSV Battenberg durch Spartenvorsitzenden des TSV Battenberg Peter Hinrichs zur Gründung eines neuen Vereins.  
Verlesung der Tagesordnungspunkte.

### **TOP 2 : Abstimmung zur Gründung eines neuen Vereins**

Alle Anwesenden stimmten für die Vereinsgründung

### **TOP 3 : Bestimmung Wahlleiter**

Zum Wahlleiter (bei einer Enthaltung) wird Manfred Heß gewählt.  
Er äußert sich positiv zum Zusammentreffen am Sitzungstag und zum bevorstehenden Zusammenschluß der beiden Vereine, weil er selbst in beiden Vereinen Mitglied ist.  
Er stellt die Satzung des neuen Vereins vor und läßt über sie abstimmen.  
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **TOP 4 : Wahl des Vorstandes**

Für das Amt des Schriftführers gibt es zwar Vorschläge, jedoch keinen Amtswilligen.  
Für die Gründungsversammlung erklärt sich Jürgen Arnold zur Protokollführung bereit.  
Zum Vorsitzenden wird einstimmig Gerhard Schäfer gewählt. Er übernimmt den weiteren Sitzungsverlauf.

Zu gleichberechtigt stellvertretenden Vorsitzenden und gleichzeitig sportlichen Leitern werden einstimmig Peter Hinrichs und Carsten Delkurt gewählt.  
Zum Koordinator Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit wird einstimmig Manfred Heß gewählt.

Zum Jugendwart wird einstimmig Andreas Keil gewählt. Er wird durch die bisherigen Jugendbetreuer unterstützt.

## TOP 5 : Konzept des Vereins

Als Namen des neuen Vereins wird von Vorstandsseite "TTC Ederbergland" vorgeschlagen. Der Alternativvorschlag von Reinhard Krones lautet "TTC Allendorf/Battenberg". Die Versammlung einigt sich auf den Namen TTC EDERBERGLAND, Allendorf/Battenberg.

Die Frage, ob der neue Verein ins Vereinsregister eingetragen werden soll, wurde positiv beantwortet.

Die Mitgliedschaft in dem bisherigen Verein bleibt für alle bestehen um die Bindung an die alten Stammvereine zu erhalten.

Die bisherigen Sparten des TSV Battenberg und des SV Allendorf sollen dazu angehalten werden ihre Startplätze für die Rundenspiele an den neuen Verein abzutreten.

Kosten für den neuen Verein sind :

Grundabgaben an den Deutschen Sportbund (incl. Versicherungen). Diese sind abhängig von der Zahl der aktiven Mitglieder. Weiterhin sind Abgaben an den HTTV und den DTTB zu richten.

Ziel des neuen Vereins soll sowohl die Gewinnung von neuen Mitgliedern, als auch die Gewinnung von Sponsoren sein, damit die langfristige Zielrichtung, die sportliche Dominanz im Tischtenniskreis Frankenberg, erreicht werden kann.

Jedes einzelne Mitglied ist zur Mitglieder-Neugewinnung aufgerufen.

Für die Sponsorengewinnung erklärt sich Manfred Heß bereit.

## TOP 6 : Sonstiges

Mitgliedsbeiträge für den neuen Verein:

Erwachsene: 3 DM pro Monat

Jugendliche: 1 DM pro Monat

Die beiden Sparten sollen ein Bestandsverzeichnis über ihre Spielgeräte erstellen, damit im Schadens- bzw. Verlustfall eine Entschädigung an die Sparten gezahlt werden kann.

Als Ziel für die Saison 1997/1998 ist geplant, daß 5 Herrenmannschaften (je zwei in Bezirksklasse und 1. Kreisklasse, eine in 2. oder 3. Kreisklasse), 2 Damenmannschaften, sowie 2 Jugendmannschaften gemeldet werden.

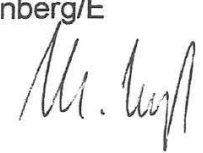
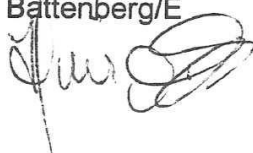
Ein Vereinslokal wird nicht bestimmt, jedoch dazu aufgerufen, durch gemeinsame Aktivitäten und Geselligkeiten nach Training und Spiel die Gemeinschaft zu fördern. Hierzu ist auch eine Grillfeier und/oder Wanderung bis spätestens 31. Mai 1997 geplant, deren genauer Termin noch durch den Vorstand bekanntgegeben wird.

Gerhard Schäfer  
Industriekaufmann  
Hinter den Höfen 14  
Allendorf/E

Carsten Delkurt  
Student  
Goldberg 30  
Allendorf/E

Peter Hinrichs  
Studienrat  
Auf der Mauer 3a  
Battenberg/E

Manfred Heß  
Staatl. gepr. Vermögensberater  
Narzissenweg 7  
Battenberg/E



Teilnehmerliste der Gründungssitzung des TTC Ederbergland am  
28.03.97

| Name              | Vorname   | Geburtsdatum | Unterschrift              |
|-------------------|-----------|--------------|---------------------------|
| 1) Dellert        | Carsten   | 27.05.1969   | <i>[Signature]</i>        |
| 2) G. Heß         | Sach      | 05.05.1976   | <i>S. G. Heß</i>          |
| 3) Heilmann       | Sergin    | 14.08.78     | <i>Heilmann Sergin</i>    |
| 4) Söghop         | Robert    | 11.05.77     | <i>Robert Söghop</i>      |
| 5) Paulus         | Selzer    | 01.03.78     | <i>Selzer Paulus</i>      |
| 6) Schäfer        | Gerhard   | 26.09.40     | <i>Gerhard Schäfer</i>    |
| 7) Schneider      | Heiko     | 05.10.68     | <i>H. Schneider</i>       |
| 8) Friedrich      | Matthias  | 20.07.72     | <i>Matthias Friedrich</i> |
| 9) Keil           | Andreas   | 27.08.71     | <i>A. Keil</i>            |
| 10) Vetter        | Jens      | 19.11.76     | <i>Vetter</i>             |
| 11) Biershaus     | Carina    | 03.12.82     | <i>e. Biershaus</i>       |
| 12) Marschik      | Christian | 18.10.82     | <i>C. Marschik</i>        |
| 13) Heß           | Manfred   | 19.12.61     | <i>M. Heß</i>             |
| 14) Jungblum      | Frank     | 29.05.64     | <i>F. Jungblum</i>        |
| 15) Bätzel        | Peter     | 04.03.83     | <i>P. Bätzel</i>          |
| 16) Riedel        | Dennis    | 25.1.84      | <i>D. Riedel</i>          |
| 17. Kulik         | Ludwig    | 12.1.50      | <i>L. Kulik</i>           |
| 18. Wetter        | Ernst     | 17.12.41     | <i>E. Wetter</i>          |
| 19. Arnold        | Jürgen    | 22.2.69      | <i>J. Arnold</i>          |
| 20. Elmal         | Ceziz     | 20.4.79      | <i>C. Elmal</i>           |
| 21 Koch           | Horst     | 18.11.54     | <i>H. Koch</i>            |
| 22 Seipp          | Manfred   | 12.03.58     | <i>M. Seipp</i>           |
| 23 Schneider      | Hartmut   | 9.11.42      | <i>H. Schneider</i>       |
| 24 Briel          | Werner    | 27.03.63     | <i>W. Briel</i>           |
| 25 Bütgens        | Dieter    | 02.09.42     | <i>D. Bütgens</i>         |
| 26 Hinrichs       | Peter     | 26.02.60     | <i>P. Hinrichs</i>        |
| 27 Weller Manfred |           | 17.06.36     | <i>M. Weller</i>          |
| 28 Krons Reinhard |           | 01.12.57     | <i>R. Krons</i>           |

# HESSISCHER TISCHTENNIS-VERBAND e.V.

im Landessportbund Hessen e.V. — Mitglied im DTTB



*50 Jahre  
1946 - 1996*

HTTV - Karl-Werner Stephan, Neue Fahrt 1, 34320 Söhrewald

Antwort erbeten an:

**Karl-Werner Stephan**

— Ressortl. Mannschaftssport —

Neue Fahrt 1

34320 Söhrewald

Telefon: 05608 / 91643

Telefax: 05608 / 91644

## TTC EDERBERGLAND

Söhrewald, den 17. Juni 1997

Betreff:

Übernahme von Spielklassen

Bezug

Ihr Antrag, eingegangen am 05. Juni 1997

Werter Sportfreund *Schäfer*,

die bisherigen Spieler / Mannschaften der Tischtennis-Abteilung des SV Allendorf und TSV Battenberg die in der

| <u>Spielklasse</u> |        |                | <u>Bezirk</u> | <u>Kreis</u>        |
|--------------------|--------|----------------|---------------|---------------------|
| Bezirkssklasse     | Herren | 2 Mannschaften | Nord          | Waldeck-Frankenberg |
| 1.Kreisklasse      | Herren | 2 Mannschaften | Nord          | Waldeck-Frankenberg |
| Kreisliga          | Damen  | 1 Mannschaft   | Nord          | Waldeck-Frankenberg |

spielten, haben sich lt. Wechsellanträgen dem TTC EDERBERGLAND Allendorf / Battenberg e.V. angeschlossen. Mit Schreiben, eingegangen am 05.06.97 haben sich die Vereine SV Allendorf und TSV Battenberg mit der Übernahme der Spielklassen einverstanden erklärt.

Damit sind die Voraussetzungen des Abschn. 5.8.1 der Wettspielordnung ( WSO ) erfüllt.

Der Spelausschuß hat in seiner Sitzung vom 14. Juni 1997 der Übertragung der genannten Spielklassen zugestimmt.

Ich wünsche Ihrem Verein und den Mannschaften für die kommende Spielzeit viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

*K. - W. Stephan*  
K. - W. Stephan

DU.: zust. Bezirkssportwart  
zust. Kreiswart  
Verb.Rechtsausschuß

# HESSISCHER TISCHTENNIS-VERBAND e.V.

im Landessportbund Hessen e.V. - Mitglied im DTTB

50 Jahre HTTV 1946 - 1996



Geschäftsstelle:

Otto-Fleck-Schneise 4

60528 Frankfurt

Telefon: 069/675064

Spielberechtigung: 069/675065

Telefax: 069/675069

ab 20.3.97 neu:

TTC Ederbergland Allendorf/Battenberg e.V.

**Sekretariat: 069-6789471**

**Spielberechtigung: 069-6789472**

**Fax: 069-6789474**

24.07.97

schr0701

## Aufnahme in den Hessischen Tischtennis-Verband e.V. (HTTV)

Vereins-Nr. 15051

Ihr Antrag vom 30.4.1997

Liebe Sportfreunde,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, daß wir Ihren Verein bzw. Ihre Abteilung in den HTTV aufgenommen haben. Die Einordnung erfolgt in den Sportkreis Waldeck-Frankenberg.

Die Aufnahme wird in der nächsten Ausgabe von „Sport in Hessen“ veröffentlicht.

Ihr zuständiger Kreiswart ist

Karl-Richard Schweitzer, F.-A.-Ulrich-Str. 5, 34454 Bad Arolsen, Tel./Fax: 05691-5547.

Wir bitten Sie, sich in allen spieltechnischen Fragen an ihn zu wenden. Selbstverständlich steht Ihnen auch jederzeit die Geschäftsstelle für Auskünfte zur Verfügung.

Die o. a. Vereins-Nummer bitten wir, bei allen Einzahlungen, Rückfragen u. a. anzugeben.

Bei einem Wechsel Ihres Vorsitzenden bzw. TT-Abteilungsleiters bitten wir Sie um umgehende Nachricht, damit eine Berichtigung unseres Anschriftenverzeichnisses erfolgen kann.

Unsere Rechnung über Aufnahmegebühr und die weiteren fälligen Abgaben wird Ihnen demnächst übersandt. Das Handbuch - darin enthalten Satzung und Ordnungen des HTTV - erhalten Sie nach Erhalt des Neudruckes voraussichtlich Anfang September.

Mit freundlichen Grüßen

HESSISCHER TISCHTENNIS-VERBAND e.V.

*Bärbel Schmittinger*

i. A. Bärbel Schmittinger

Kopie: Kreiswart

Bezirkssportwart

Vorstand

HANNO  
H's Tischtennis

OFFIZIELLER AUSTRÜSTER DES HTTV

**Aufnahme Ihres Vereins in den Landessportbund Hessen e.V.**  
**- Mitglieds-Nr. 17 143 (bitte bei künftigem Schriftwechsel angeben)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bestätigen wir den Eingang Ihrer Überweisung und begrüßen Sie als Mitglied in unserem Bund aller hessischen Sportvereine auf das Herzlichste. § 11 (2) unserer Satzung ist Ihr Verein gleichzeitig Mitglied im Hess. Tischtennis-Verband e.V. geworden.

Die Aufnahme Ihres Vereins wird in unserem Mitteilungsblatt "Sport in Hessen", Ausgabe Nr. 15/26.07.1997, bekanntgegeben.

In allen Fragen, soweit sie nicht rein fachlicher Natur sind und demzufolge in die Zuständigkeit von Verbänden fallen, erteilt Ihnen unsere Geschäftsstelle jederzeit gerne Auskunft.

In der Hoffnung auf eine gute Zusammenarbeit, zum Wohle Ihres Vereins und dessen Mitglieder, verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen  
**LANDESSPORTBUND HESSEN E.V.**  
Michael Silz  
Abteilungsleiter

Kopien an:  
den Sportkreis Frankenberg  
den Hess. Tischtennis-Verband e. V.  
das Versicherungsbüro  
die lsb h-Finanzbuchhaltung

BEST1.DOC

Manfred Heß (TTC Ederbergland):

## „Wir haben eine Vision 2000 aufgestellt

**BATTENBERG.** Nicht nur im Fußball, auch im Tischtennisport haben sich im letzten Jahr Allendorf und Battenberg zusammengetan. Der TTC Ederbergland, ein eigenständiger Verein, schaffte auf Anhieb den Sprung in die Bezirksliga und steht dort zur Saisonhalbe auf einem Aufstiegsplatz. Erfolge stellen sich auch im Jugendbereich ein – der Bezirksmeistertitel von Dennis Riedl ist nur ein Beispiel. Grund genug für FZ/WLZ-Mitarbeiter Bernd Salamon, sich mit Manfred Heß über die Entwicklung des Klubs zu unterhalten. Der 37-jährige ist nicht nur Bezirksligaspieler, sondern auch Pressewart und Schatzmeister des Klubs und zudem in der Jugendarbeit aktiv.

● Herr Heß, bliebe es bei der momentanen Tabellenkonstellation in der Bezirksliga, würde dies für den TTC Ederbergland den Aufstieg bedeuten. Ist dieser schon für diese Saison fest eingeplant?

**Manfred Heß (37):** „Auf jeden Fall. Der Aufstieg ist fest eingeplant.“

● Und die Erfolgsaussichten?

**Heß:** „Die Chancen sind gut, da der Tabellenführer Gönner und der -dritte Richtsberg nicht aufsteigen dürfen. Es wird also alles auf einen Drei- oder Vierkampf zwischen uns, Niederweimar, Ginseldorf und Stadthallendorf hinauslaufen, den wir hoffentlich für uns entscheiden werden.“

### DAS AKTUELLE

### INTERVIEW

● Wie sehen die langfristigen Ziele des TTC Ederbergland aus?

**Heß:** „Zu Beginn der vergangenen Runde haben wir eine Vision 2000 aufgestellt, die sich, so wie es derzeit aussieht, zu erfüllen scheint. Wir haben gesagt, daß wir spätestens 2000 eine Mannschaft in der Bezirksoberliga haben wollen. Als weitere Zielsetzung sollen die zweite und dritte auf Bezirksebene spielen und die vierte langfristig in der Kreisliga. Wenn man sich die Tabellen anschaut, dann kann das so klappen.“

● Was passiert aber, wenn die erste Mannschaft nicht aufsteigt. Muß man dann den Abgang eines Spitzenspielers wie Holger Paulus befürchten, oder ist er vertraglich an den Klub gebunden?

**Heß:** „Es gibt bei uns grundsätzlich keine Verträge, sondern alles basiert auf Vertrauen. Das ist ein ganz entscheidender Punkt. Sehr viel wichtiger, als irgendwel-

che Angebote von höherklassigen Vereinen, ist der Spaß am Tischtennisport, verbunden mit sportlichem Erfolg. Daher denke ich, daß der Holger keine Ambitionen auf einen Wechsel haben wird, so lange es sportlich bei uns stimmt.“

● Und wenn nicht?

**Heß:** „Wenn wir wieder Bezirksliga spielen müßten, kann ich natürlich nicht garantieren, daß er da bleibt. Schließlich ist er ein echter Spitzenspieler. Der sportliche Erfolg ist aber nicht alles. Es muß auch menschlich passen.“

● Wie sieht es auf der anderen Seite mit der Verpflichtung von Neuzugängen aus? Bei den Fußballern des FC Ederbergland schaut man schon einmal über die Kreisgrenze hinaus. Ist das auch im Tischtennis denkbar?

**Heß:** „Denkbar ist es auf jeden Fall, aber wir werden es nicht machen. Wir sehen unsere Zukunft ganz klar im Jugendbereich. Wir holen keine gestandenen Spieler her, sondern wollen sie uns selbst anziehen. Wir haben so viele talentierte Leute, die lang- oder mittelfristig in der ersten, zweiten oder dritten Mannschaft eingeplant sind. An neuen Spielern haben wir daher keinen Bedarf. Es sei denn, es würde sich ein höherklassiger Spieler anbieten, der wirklich eine Alternative im vorderen Paarkreuz wäre und die Leistungsstärke eines Holger Paulus hätte.“

● Und dann auch etwas verdient?

**Heß:** „Über eine Fahrtkostenregelung kann man sich einigen. Aber auf keinen Fall werden wir irgendwelche Gelder bezahlen.“

● Nach eineinhalb Jahren im Spielbetrieb kann man ein erstes Fazit ziehen. Hat sich ihrer Meinung nach der Schritt, Allendorf und Battenberg zusammenzuführen, gelohnt?

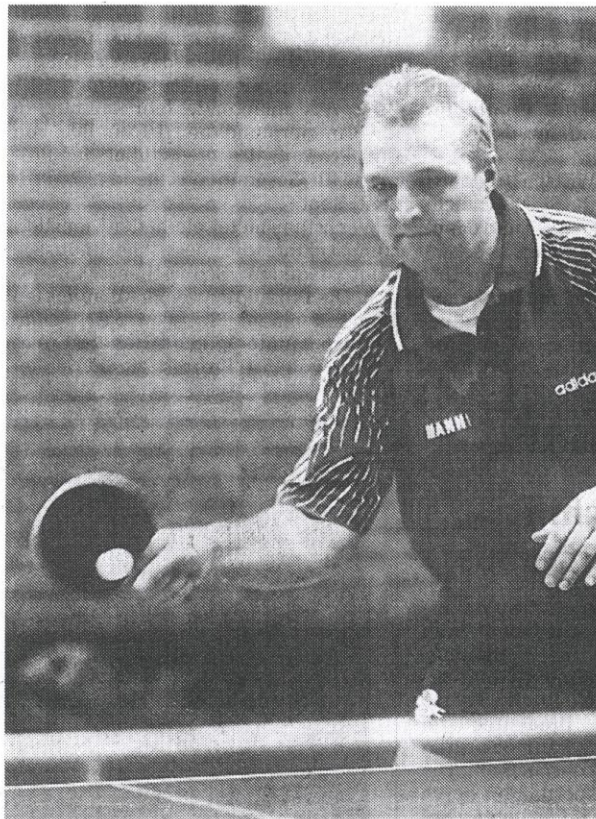
**Heß:** „Auf jeden Fall. Wir sind eine Gemeinschaft, in jeder Mannschaft passen alle auch menschlich gut zusammen. Wir unternehmen auch fernab des Sports viel gemeinsam, zum Beispiel bei Feiern und Wanderungen.“

● Keine Spur also von der oft zitierten Rivalität zwischen Allendorf und Battenberg?

**Heß:** „Nein. Die Mannschaften wurden konsequent nach Leistungsstärke und nicht nach Wohnort zusammengestellt.“

● Wie ist es finanziell um den TTC Ederbergland bestellt?

**Heß:** „Wir haben keinen festen Sponsor. Man muß immer bedenken, daß wir ein eigenständiger Verein sind und nicht zum FC Ederbergland gehören.“



Das Outfit ist inzwischen ein anderes, der Spieler der gleiche geblieben. Im Trikot des TSV Battenberg, äußerte sich über die Zukunft des TTC Ed

● Kommen wir zur Jugendarbeit. Aus Laisa wurden vor der Saison drei Nachwuchsspieler geholt. Ist es denkbar, daß auch von anderen Vereinen Talente verpflichtet werden und im oberen Edertal so etwas wie eine Kreisauswahl zusammengestellt wird.

**Heß:** „Bei uns ist es generell, auch in der Erwachsenenpartei, so, daß wir uns ausschließlich aus Allendorfern und Battenbergern rekrutieren. Wir haben mit dem Frankfurter Heiko Majewski nur einen Auswärtigen bei den Senioren, und so wollen wir es auch bei der Jugend halten. Wir wollen keine Kreisauswahl zusammenstellen, sondern das Gebiet Allendorf/Battenberg abdecken. Es nützt ja nichts, wie im Fußball überall die Jugendlichen rauszuholen, um sich die Konkurrenz in der Kreis vom Hals zu schaffen. Das kann nicht unser Ziel sein. Wir wollen das Potential aus dem Allendorfer oder Battenberger Raum ausschöpfen. Daß da Battenfeld,

Berghofen oder L doch ganz klar.“

● Was steht in der grund, die „schr Ausbildung für d

**Heß:** „In der Anfanglich der Spaß im Vc wir mit den Schül schon so einen Erfoser. Aber nur wenn Kinder bei der Sac versuchen wir danr gedanken reinzubr keine Tischtennis muß immer dabei noch, jedes Jahr m Jugendliche im Serzen, wie es jetzt b Bätzel und Christia Das ist unsere Zuk den wir wohl auch der sechs Mannsch melden können.“